

Kirchliche Sozialverbände für Ende von Hartz IV

Berlin. Die kirchlichen Sozialverbände Caritas und Diakonie dringen auf eine grundlegende Reform der Grundsicherung in Deutschland. »Hartz IV hat keine Zukunft. Aus dem Grundprinzip des ›Förderns und Forderns‹ hat sich zunehmend ein System entwickelt, das die Menschen einschüchtert, kontrolliert und sanktioniert«, erklärte Diakonie-Vorstandsmitglied Maria Loheide am Montag anlässlich einer Bundestagsanhörung zum Thema Grundsicherung. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/403948.kirchliche-sozialverbände-für-ende-von-hartz-iv.html>